

BEA.2021

Beitrag von „JensK01“ vom 27. Oktober 2021, 00:44

Genau. Kurze Bedornung hat viele Vorteile, die ich jetzt nicht alle auflisten möchte, aber einen hier noch benennen möchte: Ein ganz besonderer Vorteil liegt in der ganzen Handhabung der Kakteen, was nicht nur für Kinder eine etwaige Verletzungsgefahr minimieren würde. Man denke z.B. an das alljährliche Raus- und Reinräumen wg. Winterruhe u.dgl., es wird nunmal kein Kakteenfreund jünger, und manch einer gab seine Sammlung schon deshalb auf, weil er bei o.g. Verrichtungen stürzte und sich arg verletzte.

Eine zu üppige und sperrige Bedornung, wie sie etliche dieser modernen Trichohybriden aufweisen, wegzuzüchten, ist meiner Vorbetrachtung nach wesentlich schwerer, als sie später bei Bedarf wieder hineinzuzüchten.

Auf jeden Fall beteilige ich mich gerne im Rahmen meiner bescheidenen Platzmöglichkeiten an dem "Puscheldornen-Projekt". Ich hoffe, diese paar Ausgesäeten bis zur Blühfähigkeit grossziehen zu können. Ist schon besser, dies auf mehrere Schultern zu verteilen, so kann man später die Ergebnisse abgleichen und das ist dann nochmal zusätzlich spannend.